

Anwesend:	GF	Axel Werkhausen	
	Kassier	Albin Greifeneder	
	Schriftführer	Alexander Roitinger	
	Disziplinarreferent	Alfred Kantor	
	Turnierreferent	Stephan Krumphuber	
	Jugendreferent	Wolfgang Schramm	
Entschuldigt:	GF Stv.	Heinz Grabner	
	Sportreferent	Jürgen Meyer	
	Pressereferent	Heinz Pichler	
	Ligareferent	Stefan Danninger alle beruflich verhindert

Die Sitzung leitet GF Axel Werkhausen

Sachlage: Carambol – Pool

Die Verhandlungen und Diskussionen bezüglich Vereinigung, einheitlicher Dachverband, Anerkennung aller 3 Billardsportarten unter annehmbaren Bedingungen sind ins Stocken geraten. Am 23/11/06 sollte laut BSO dem ÖBSV eine Entscheidung diesbezüglich mitgeteilt werden, es gibt aber bis dato keine Information.

Laut Sitzung vom 10.03.2006 mit: LSO, OÖBSV und Carambol besteht ein mündliches Abkommen, in dem vereinbart wurde, dass der OÖBSV im ersten Jahr 20 % und jedes weitere Jahr +10 % bis maximal 50 % von den, an die Caramboler ausbezahlten €3000,-, erhalten.

Für dieses Jahr werden Rechnungen in der Höhe der 20 % von Albin eingereicht, dies entspricht einer Summe von €600,-.

Die Frage, ob wir überhaupt mit den Carambolern zusammenarbeiten müssen, ist auf Grund der momentanen Sachlage, dass Poolbillard alleine keine anerkannte Sportart wäre, mit „JA“ zu beantworten. Die Statuten des OÖBSV (im Prinzip also die, der Caramboler) gewähren der gesamten Sektion Pool nur 5 Stimmen bei Delegiertensitzungen - ein Verein der Caramboler besitzt automatisch 2 Grundstimmen + 1 Stimme je angefangene 10 Mitglieder. Zurzeit sind in 3 Vereinen 28 Lizenzspieler gemeldet - sprich mindestens 9 Stimmen - wenn's 10 sind haben sie auch schon immer die 2/3 Mehrheit bei 1/10 der Mitglieder! Viele Beschlüsse benötigen sogar lediglich der einfachen Mehrheit - aussichtslos, hier etwas zu ändern.

Jugendkaderrichtlinien ins Sportreglement

Die Punkte fürs Jugendkadertraining sollten ins Reglement aufgenommen werden - an dieser Stelle herrscht noch gähnende Leere im Sportreglement, obwohl konkrete Richtlinien gelebt werden. Wolfgang verfasst die Punkte und leitet sie Axel weiter.

hierbei geht es unter Anderem um Folgendes:

- Kadergröße-min/max
- Rechte u. Pflichten der Kadermitglieder
- Aufnahme- / Ausscheide- Kriterien
- ÖM.-EM, und Trainingslager-Voraussetzungen
- Vorteile für die Jugendlichen (erlassen v. Startgeldern usw...)

Der Jugendkadertrainer behält sich vor, auch während der Saison neue Spieler für den J-Kader zu nominieren, und diese Spieler bis zum Erreichen des Maximalkontingents des Kaders aufzunehmen.

Jugendkadertraining am Do. Abend scheint ungünstig

Der Donnerstag wird als Trainingstag für den Jugendkader kritisiert, weil am Freitag in der Regel ein normaler Schultag ist und die Teilnehmer des Kaders zumeist Schüler sind.

Wolfgang wird versuchen, das Training auf Freitagabend zu verlegen. Es herrscht im Vorstand die einstimmige Meinung, dass dieses „Opfer“ (den typischen „Fortgehabend“ erst nach dem Training zu beginnen) den Jugendlichen, die am Billardsport wirklich interessiert sind, zumutbar ist.

Jugendtrainings Unterlagen für alle OÖ-Vereine

Weiters wird von Wolfgang angeregt, die von ihm zusammengestellten Trainingsprogramme in allen Vereinen OÖ aufzulegen, und vom jeweiligen Jugendreferenten der Vereine mit den Jugendlichen zu absolvieren. Speziell in den Vereinen, bei denen die Anfahrt zum J-Kadertraining zu aufwendig ist.

Dieses Programm ist angelegt an PAT*, Lehrwarte,- und Trainerkurs. (* PAT= playing ability test)

Reglementänderung 11/06 zum Mehrfachstart bei B-C-HighRun Turnieren

Die von Axel angeforderten Lesebestätigungen bzgl. Sportreglementsänderung sind von allen bestätigt worden, mit Ausnahme vom Billardtempel Linz.

Diskussionen, wonach eine Vereinheitlichung der Termine für B-C- und High Run- Turniere mit den anderen Bundesländern mit der Möglichkeit eindeutig aufräumen könnte, sind leider auch von allen anderen LV abhängig und müssen daher bei einer Bundesländerkonferenz geklärt werden.

2. HighRun im Billardtempel / Linz

Obmann Ernst Aschauer hat nach Vergabe der 14/1 LM an die Poolhall per Email den 2.High Run, der am 12.5.07 im Billardtempel ausgetragen werden sollte, mehrmals im Trotz abgegeben - Beschwichtigungsversuche des Geschäftsführers schlugen fehl.

Aus diesem Anlass wird der 2. High Run / 12.Mai 2007, neu ausgeschrieben, und allen Vereinen die Möglichkeit gegeben sich um die Austragung zu bewerben. - Die Vergabe erfolgt wie zuvor durch den Vorstand - per einstimmigem Email-Entscheid oder bei der nächsten VS.

Erreichbarkeit des PBC Billardtempel Linz

Weiters wird von Axel bemängelt, dass vom Billardtempel Linz außer Ernst Aschauer keine weiteren Ansprechpersonen zu erreichen sind.

Ernst Aschauer ist auch jetzt z.B. im Urlaub, Kassier und Stv. sind nicht erreichbar, bzw. nicht mehr bei ihm beschäftigt und auch nicht nach besetzt.

Email von Axel am 06/12/06

>Hatte heute auf dem Heimweg etwas Zeit und bin deshalb zum Billardtempel abgebogen. Hab dort Thomas Nguyen und Roland Gindlhumer angetroffen - zugegeben keine repräsentative Ausbeute bei 14 Mitgliedern, aber immerhin.

Ich habe ihnen bis 20.12. Zeit gegeben, mit Ernst Aschauer einen neuen Vorstand an das Vereinsreferat und den OÖBSV zu melden; sich an der Vereinsarbeit deutlich mehr zu beteiligen, damit der Kontakt zu den Lizenzspielern des PBC Billardtempel auch in solchen Zeiten wo der einzige Ansprechpartner mehrere Tage oder Wochen im Ausland ist, auch Kontakt zum Verband halten kann. Sie werden es am kommenden Ligawochenende schon mal ansprechen mit den Vereinskollegen und am 16/17. Dez auch hoffentlich mit Ernst. <

Pokale bei B und C-Turnieren

Aufgrund Anregungen einiger Lizenzspieler wird die Pokalverleihung für B-Turniere zu Gänze gestrichen, und beim C-Turnier nur mehr für den ersten Platz beibehalten.
Das eingesparte Geld wird auf das Preisgeld der Pokalplätze aufgeteilt. (einstimmig)

Mindestteilnehmerzahlen bei C-Turnieren

Das C-Turnier wird Aufgrund abnehmender Teilnehmerzahlen zukünftig nur mehr wie im Sportreglement gefordert ab 24 gemeldeten Spielern durchgeführt.
Die Spieler bekommen bei der Anmeldung die Möglichkeit zu entscheiden, ob sie bei Nichtzustandekommen des C-Turniers automatisch in den B-Turnier Raster aufgenommen werden wollen, oder nicht (durch verpflichtenden Eintrag in „Bemerkung“ oder Extraspalte).
Nichtlizenzspieler können nicht beim B-Turnier starten !
Die dafür notwendigen Änderung bzw. Erklärungen auf der Website (Turnieranmeldung) werden von Albin umgesetzt.

Antrag von Wilfried Haunschmid

Wilfried Haunschmid ist Lehrer in Freistadt und hat eine Schülergruppe, der er auch Poolbillard beibringt. Er lässt durch Stephan Krumhuber anfragen, ob es möglich ist, das Startgeld für das C-Turnier im 14/1 Wels am 06/07 Jänner 2007 für seine Schützlinge (ca. 10) auf €7,- zu reduzieren. Dies wird diskutiert und beschlossen, dem nicht nachzukommen.

Begründung:

- 1) Der Lizenzspieler zahlt die Lizenz und höheres Startgeld? - Unfair
- 2) Von allen Startern beim 5. C-Turnier nur 7 Euro zu kassieren würde heißen, wegen 10 geplanten Startern, den Modus zu ändern - und ein Minus von $24 \cdot 3 = 72$ Euro zu schreiben.

Vorschlag an Haunschmid:

Für die ausständigen €30,- wird sich bestimmt ein Sponsor finden lassen ? (Rat GF: z.B. mal beim Konditor Lubinger nachfragen!)

Die Sitzung endet um ca. 20:00 Uhr

Für den Inhalt verantwortlich:
Alexander Roitinger / Schriftführer OÖBSV
Wels, am 07/12/06

kontrolliert und freigegeben:
Axel Werkhausen / GF OÖBSV
Gallneukirchen, am 7.12.2006